

Als internationaler Beobachter der Menschenrechte in Israel/Palästina

Vortrag mit Bildern am 5.11.2021, 19:00 Uhr im Bonhoeffer-Haus

Eine Veranstaltung des Donnersberger Literaturvereins mit
Christian Sterzing und Christa Rademacher

Christian Sterzing und seine Frau nahmen von Januar bis April 2019 an dem Ökumenischen Begleitprogramm für Palästina und Israel des Weltkirchenrates (EAPPI - Ecumenical Accompaniment Programme in Palestine and Israel) als **Menschenrechtsbeobachter** teil. Mit ihren international zusammengesetzten Teams in Jerusalem und Bethlehem beobachteten sie in Kooperation mit israelischen, palästinensischen und internationalen Friedens- und Menschenrechtsinitiativen z.B. die Vorgänge an checkpoints, begleiteten palästinensische Kinder auf ihrem Schulweg, dokumentierten Häuserzerstörungen und die Expansion von völkerrechtswidrigen Siedlungen. Im Zentrum des Abends werden die Erlebnisse und Erfahrungen als "EAPPI-Freiwillige" und eine kritische Bilanz dieses gewaltfreien Einsatzes für die Menschenrechte stehen.

Christian Sterzing ist Rechtsanwalt, Sozialpädagoge, Publizist und Autor. Von 2004 bis 2009 war er Leiter des Büros Arabischer Naher Osten der Heinrich Böll Stiftung in Ramallah/Palästina. Zuvor war er u.a. Mitglied des Deutschen Bundestages, Mitarbeiter im Europäischen Parlament und Landesvorstandssprecher von Bündnis 90/Die Grünen in Rheinland-Pfalz. Er schrieb zahlreiche Beiträge in Büchern und Zeitschriften. Zuletzt erschien: "Kleine Geschichte des israelisch-palästinensischen Konflikts" (8. Auflage). Christa Rademacher arbeitete als Lehrerin und stellvertretende Schulleiterin in der Vorderpfalz und lebte einige Jahre in Jerusalem.

